

Fraktion B90/Grüne in der Stadtverordnetenversammlung

Fraktionsantrag

Fraktionsvorsitz	Dr. Ute Weinmann
------------------	------------------

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	
04.02. 2019	

Betreff

Zukunft des Weinbergs Ecke Rheinweg/Kerbeplatz in Winkel – Flur 22 (Ankauf und Nutzung prüfen)

Antragstext

1. Der Magistrat wird beauftragt, mit den EigentümerInnen des o.g. Weinbergs in Verbindung zu treten, um einen Erwerb des Grundstücks zu prüfen.
2. Ferner wird der Magistrat beauftragt zu prüfen, welche Nutzungen auf dem Grundstück im Rahmen der städtebaulichen und klimaschonenden Aufwertung Winkels möglich sind.

Begründung

Mit der Frage, was mit dem Weinberg gegenüber von Edeka in Winkel am ehemaligen Kerbeplatz passiert, beschäftigten sich seit vielen Jahren die EigentümerInnen des Weinbergs und die Stadtverwaltung schon häufig, ohne dass sich bislang eine städtebaulich vernünftige Nutzungsversion herauskristallisiert hat. Im Kontext des Bund-Länder-Programms „Städtebaulicher Denkmalschutz“, in das Oestrich-Winkel 2017 aufgenommen wurde, wird dieser Bereich nicht explizit erwähnt, wohl aber kann man ihn in das weitere Umfeld des Grauen Hauses (Teilgebiet 4) einbeziehen, zumal es sich hier um den historischen Eingangsbereich Winkels handelt, der mit dem Bau des Edeka-Marktes auf dem ehemaligen Kerbeplatz und dem noch immer nicht umgestalteten und/oder verschönerten Laubengang/Pergola überwiegend zerstört wurde. Für dieses Areal (einschl. Weinberg/Flur 22) bietet sich eine komplexe Neugestaltung an. Den GRÜNEN schwebt hier eine klimaschonende, touristisch und kulturell attraktive Variante vor – zum Beispiel ein „Garten der Kulturen“. Dafür muss die Stadt die Nutzungsmöglichkeiten prüfen und das Gelände erwerben.

Finanzielle Auswirkungen

Müssen noch geprüft werden.